



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Wagner, Richard

1878-05-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim.

146.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Donnerstag,
den 30. Mai 1878.



8. Vorst. außer Abonnement.
A. Abtheilung.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Einzigste Gastdarstellung

des Königlich Preussischen Kammer-singers
Herrn Albert Niemann von Berlin.

LOHENGRIIN.

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Mühlhölzer.	Dritter	Herr Starke.
Lohengrin	* Fräul. Ottiler.	Vierter	Herr Ditt.
Elisa von Brabant	Fräul. Ulmicher.	Fünfter	Herr Gum.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Herr Planf.	Sechster	Herr Peters.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Herr Seubert.	Echter	Herr Slowak.
Ortrud, seine Gemahlin	Herr Knapp.	Zweiter	Fräul. König.
Der Heerrufer des Königs	Herr Slowak.	Dritter	Fräul. Frohnapsel.
Erster brabantischer Edler	Herr Grahl.	Vierter	Fräul. Krapp.
Zweiter			

Sächsische und brabantische Grafen und Edle. Edelfrauen. Edelknaben. Kammern. Frauen. Knechte.
Antwerpen: erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

* Lohengrin

Herr Albert Niemann.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 50 Pf. zu haben.

Anfang halb 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Markt 3. 50 Pf. per Platz.	Logen des zweiten Ranges	Markt 3. — Pf. per Platz.
Logen des ersten Ranges	Markt 4. — Pf. per Platz.	Logen des dritten Ranges	Markt 2. 50 Pf. per Platz.

Preise für einzelne Logenplätze:

Verkauf am Tage der Vorstellung, wenn überhaupt noch Logen frei sein sollten.

Par re-Logen	Borderpläge	Rückpläge	Logen zweiten Ranges	Borderpläge	Rückpläge
	R. 4. 50	R. 4. —		R. 4. —	R. 3. 50
Loge ersten Ranges	R. 5. —	R. 4. 50	Logen dritten Ranges	R. 3. —	R. 2. 70

Eintritts-Preise.

Speerritze in der Reserveloge (1. und 2. Reihe	Markt 5. —	Speerritze in der Reserveloge des zweiten Ranges	Markt 2. 50
Speerritze in der Reserveloge des ersten Ranges	Markt 4. —	Speerritze in der Reserveloge des dritten Ranges	Markt 1. 50
Speerritze im Parquet	Markt 4. —	Gallerieloge	Markt 1. —
Stehplätze im Parquet	Markt 3. 50	Gallerie	Markt —. 60

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Speerritze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Mittwoch den 29. Mai Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Speerritze Borgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholt Logen- und Speerritz-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Speerritze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Ementhal u. Co., weltliche Hauptstraße No. 96.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 M. v. der Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug	Abends 11 Uhr 18 M. n. Ludwigshafen n. Speyer, Rensstadt, Weisenburg, Straßburg.
" 9 " 45 " " Ludwigshafen n. / Speyer, Germersheim, Rensstadt, Landau,	Abends 10 Uhr 15 M. v. Mannheim " Heidelberg.
" 10 " 15 " " " Kaiserslautern und Dürkheim,	" 11 " 10 " " " Speyerberg, Bruchsal, Carlruhe u.
" " " " " " Frankenthal und Worms.	" 10 " 55 " " " Ladenburg und Weinsheim.